

Früchten und Geschmack, all dies ist ein wunderschönes Zeugnis von einem Traum, der zur Wirklichkeit wurde.

Reisende aus dem Ausland oder Anwohner der Inseln. Bei Ihrem Besuch auf Son Mut Nou wird Sie das leise Rascheln der kräftig grünen Blätter der Bäume Willkommen heißen, Sie werden es genießen ein wohl ausgeführtes Werk zu betrachten, Sie werden das

Wissen und die Hingabe von ein Paar Männern bewundern, die mit einer fast verzweifelten Zuneigung ihre Ländereien lieben und bearbeiten. Bei Ihrem Besuch in Son Mut Nou, werden Sie die Lippen versüßen mit den kulinarischen Delikatessen aus Feigen, die entstehen, wenn die Hände die sie herstellen wissen und willig sind.



## WIE ERREICHEN SIE UNS?



Sponsern Sie einen Feigenbaum!!!



Ajuntament de **Lluçmajor**  
[www.visitlluçmajor.com](http://www.visitlluçmajor.com)



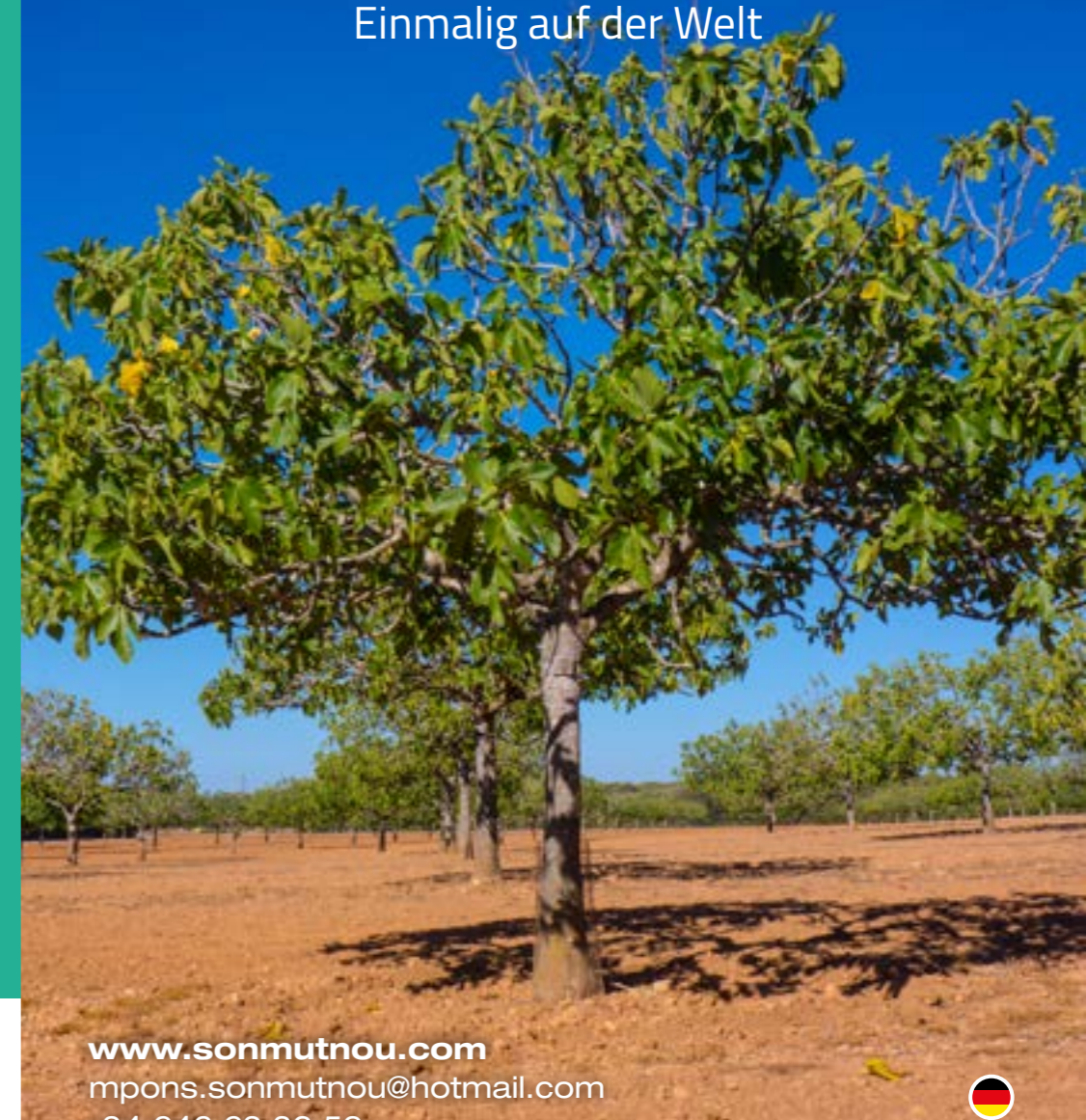
[www.sonmutnou.com](http://www.sonmutnou.com)  
[mpons.sonmutnou@hotmail.com](mailto:mpons.sonmutnou@hotmail.com)  
+34 646 63 32 59



# SON MUT NOU

Feigenbaum - Plantage in der  
Marina von Lluçmajor (Mallorca)

Einmalig auf der Welt



# SON MUT NOU

## Experimentierfeld der Feigenbäume : Anbau, Erhaltung und Förderung

### Son Mut Nou, Feigenbaum - Plantage in der Marina von Lluçmajor

Im Herzen des "Marina von Lluçmajor" (Mallorca) liegt das Landgut "Son Mut Nou". Unwirtliches und rauhes Land. Trockene Tonerde (Kleierde), wo der Regen ein rares und knappes Gut ist. Land der niedrigen Hügel, der Steppenlandschaft, bedeckt mit hiesigen Sträuchern und Kakteenarten, Sträucher und wilden Oliven, mit der einen oder anderen Pinie, welche mit dem Duft ihrer Nadeln das flache Land parfümiert. Wildes Land mit viel Schweiß und

Erschöpfung für die Kultivierung der Wald abgerungen wurden. Ein Gebiet mit wenigen Bäumen, wo der gepflanzte Feigenbaum weiss wie die knappen Mittel ausgenutzt werden können um zu überleben, weil er sich auf einer wunderbaren Art und Weise an eine Umgebung anpasst, die ihm aus irgendetwas weit zurückliegenden Gründen schon vertraut vorkommt.



Ein Land, wo der Feigenbaum auf edle und grosszügige Weise, aus dem Ton und der trockenen Erde, die Kostbarkeiten ihrer Früchten gedeihen lässt.

Dieses ist der vorgeschichtliche Ramen in dem Montserrat Pons i Boscana, Apotheker aus Lluçmajor, verliebt in den biblischen Baum und in dem Mikrokosmos, den die Geschichte und das Leben um die Feigenbäume



zusammengetragen hat, ein in der Welt einzigartiges Erlebnis zu begann.

Montserrat angespönt durch einen ungewöhnlichen Tatendrang, hat mit einigen Trieben von dem Feigenbaum von Miner, die ihm von seinem Freund Pep Sacares i Mulet gegeben wurde, angefangen ein Projekt zu entwickeln, das heute zu einer herrlichen Wirklichkeit geworden ist. Ein Landgut aufzubauen



auf der Grundlage des Experimentierens mit dem Anbau von Feigenbäumen, zum Zwecke des Studiums und den wissenschaftlichen Kenntnissen über den Baum und seinen Früchten, zum Erhalten des pflanzlichen Erbgutes, zum Beibehalten von unserem Reichtum an der Pflanzenwelt, für die Anregung der traditionellen und volkstümlichen Kultur immer auf der Suche nach weiteren Möglichkeiten der Nutzung des Feigenbaums. Ein Werk das zur Erweiterung der Naturwissenschaften, des Humanismus, der Umwelt bestimmt ist und zur Wirtschaft beizutragen, mit einer altruistischen und fast visionären Hingabe an die Feigenbäume und ihre Früchte.

In Son Mut Nou in dem Herzen des, wenig einladenden und dennoch wundersamen, "Marina del Migjorn mallorquin" hat ein Wunder der Anstrengungen eines einzigen Individuums eine unermessliche Welt der Schönheit aus der Liebe zum Lande und zur Natur geschaffen.

Die weitreichenden Felder von Son Mut Nou, mit ihren bedacht gepflanzten Feigenbäumen, welche einen wunderbaren, sichtbaren Frieden ausstrahlen, sind ein stahlendes Lied an das Leben und die Kultur.

2.980 von saftig grünen, schlanken Feigenbäumen von erstaunlich 1.324 verschiedenen Sorten, stammen: 246 von den Balearen und der Rest aus der ganzen Welt.